

UNSER KONZEPT

Die Leistungen der Integrationshilfe der RheinAssistenz stehen in Einklang mit der Überzeugung, dass Hilfe nur sinnvoll sein kann, wenn sie nach einem ganzheitlichen Ansatz stattfindet. Das bedeutet für uns, die Wichtigkeit aller beteiligten Faktoren zu erkennen und in den Integrationsprozess bestmöglich einzubeziehen. Basierend auf dieser Grundlage teilt sich der Umfang der Leistung in folgende Bereiche:

Kindbezogene Leistungen

Hierzu zählen alle Leistungen, die beispielsweise dem jeweiligen Kind/Jugendlichen eine Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen, die helfen seine eigenen Fähigkeiten zu erkennen und zu erweitern und sich mit seiner individuellen Persönlichkeit adäquat auseinanderzusetzen. Sie bieten ihm Unterstützung, um innerhalb seiner Möglichkeiten selbstverantwortlich zu handeln und sich als wertigen Teil der Gesellschaft betrachten zu können.

Leistungen für die Familie

Darunter fallen alle Leistungen, die es betroffenen Familien unter anderem ermöglicht, besondere Bedürfnisse ihres Kindes zu erkennen und auf diese adäquat reagieren zu können. Es sind Leistungen, die helfen den Familienalltag zu strukturieren, zu gestalten und zu entlasten, z.B. durch Beratungen zum Behinderungsbild des Kindes und in Erziehungsfragen, durch Unterstützung im Umgang mit Behörden, Ämtern und Ärzten, und vieles mehr.

Kooperationsleistungen

Kooperationsleistungen sind alle Leistungen, die zur Vernetzung mit den betreuenden Personen in Schule und Kindertagesstätte, mit Therapeuten und Ärzten, Behörden und Ämtern dienen, wie beispielsweise Hilfe- und Förderplangespräche, Informationsaustausch über Erkenntnisstände und Untersuchungsergebnisse, Besprechungen weiterer Fördermöglichkeiten, etc.

Leistungen im öffentlichen Umfeld des Kindes

Sind Leistungen, die zu einer inklusiven Haltung der Unterschiedlichkeit gegenüber beitragen, indem wir beispielsweise dem pädagogischen Personal der Einrichtungen beratend zur Seite stehen, für besondere Bedürfnisse einzelner Kinder sensibilisieren sowie Chancen und Möglichkeiten der integrativen Arbeit aufzeigen, und vieles mehr.